

# PEOPLE

2. TUNING NIGHT

## Sexy Models, heisse Schlitten

**Prominente Autofreunde feierten die 2. Tuning Night. Nadja Schärer wurde zur «Miss Auto Emotionen» gewählt.**

Autos und Emotionen. Oder besser gesagt: heisse Schlitten und Frauen mit Miss-Potenzial. Darum ging es an der 2. Tuning Night im «Du Théâtre». Dementsprechend waren die Gäste – mit Ausnahme der weiblichen Schönheiten – vor allem Männer. Fussballstar Murat Yakin kam mit seiner Freundin und Miss-Schweiz-Finalistin Anja Müller. Sauber-Testfahrer Neel Jani und Rennfahrerin Christina Surer gesellten sich zu den Tuningfans. Autodesigner Mark Stehrenberger verriet, dass er künftig auf Auspuffe setzt.

Die heissen Schlitten wurden direkt von der Auto-Tuning-Messe der BEA in die Berner Hotelgasse chauffiert. Für die sexy Models sorgte unter anderem die Modelagentur «dremstreamerch model co.», die getauft wurde. Der Anlass gipfelte in der Wahl der «Miss Auto Emotionen». Sechs Finalistinnen präsentierten sich auf dem Laufsteg. Die Jury kürte die blonde Nadja Schärer aus Thun. Die Arztgehilfin hofft, durch den Titel viele Modelaufträge zu erhalten – so wie das bei ihrer Vorgängerin Glenda Rivera der Fall war. Autos findet die 20-jährige gut. «Ich habe bereits selber Scheiben getönt. Und natürlich fahre ich auch selber, früher hatte ich einen Golf», sagt sie und räkelt sich bald darauf auf einem Ferrari. SAR



Fussballstar Murat Yakin (rechts) mit Freundin Anja Müller (Finalistin Miss-Schweiz-Wahlen) an seiner Seite und Jasmina Sarajlic (Finalistin Miss-Schweiz-Wahlen) mit Begleiter Oeznaci Tanju.



Christina Surer, Rennfahrerin und Moderatorin.



Sauber-Testfahrer Neel Jani (rechts) mit seinem alten Teamkollegen Fredy Lienhard.



Die neu gewählte «Miss Auto Emotionen» Nadja Schärer (links) mit ihrer Vorgängerin Glenda Rivera.



Der Schweizer Autodesigner Mark Stehrenberger mit seiner Gattin Pamela Easter.

# PEOPLE

2. TUNING NIGHT

## Sexy Models, heisse Schlitten

**Prominente Autofreunde feierten die 2. Tuning Night. Nadja Schärer wurde zur «Miss Auto Emotionen» gewählt.**

Autos und Emotionen. Oder besser gesagt: heisse Schlitten und Frauen mit Miss-Potenzial. Darum ging es an der 2. Tuning Night im «Du Théâtre». Dementsprechend waren die Gäste – mit Ausnahme der weiblichen Schönheiten – vor allem Männer. Fussballstar Murat Yakin kam mit seiner Freundin und Miss-Schweiz-Finalistin Anja Müller. Sauber-Testfahrer Neel Jani und Rennfahrerin Christina Surer gesellten sich zu den Tuningfans. Autodesigner Mark Stehrenberger verriet, dass er künftig auf Auspuffe setzt.

Die heissen Schlitten wurden direkt von der Auto-Tuning-Messe der BEA in die Berner Hotelgasse chauffiert. Für die sexy Models sorgte unter anderem die Modelagentur «dremstreamer.ch model co.», die getauft wurde. Der Anlass gipfelte in der Wahl der «Miss Auto Emotionen». Sechs Finalistinnen präsentierten sich auf dem Laufsteg. Die Jury kürte die blonde Nadja Schärer aus Thun. Die Arztgehilfin hofft, durch den Titel viele Modelaufträge zu erhalten – so wie das bei ihrer Vorgängerin Glenda Rivera der Fall war. Autos findet die 20-jährige gut. «Ich habe bereits selber Scheiben getönt. Und natürlich fahre ich auch selber, früher hatte ich einen Golf», sagt sie und räkelt sich bald darauf auf einem Ferrari. SAR



Fussballstar Murat Yakin (rechts) mit Freundin Anja Müller (Finalistin Miss-Schweiz-Wahlen) an seiner Seite und Jasmina Sarajlic (Finalistin Miss-Schweiz-Wahlen) mit Begleiter Oeznaci Tanju.



Christina Surer, Rennfahrerin und Moderatorin.



Sauber-Testfahrer Neel Jani (rechts) mit seinem alten Teamkollegen Fredy Lienhard.



Die neu gewählte «Miss Auto Emotionen» Nadja Schärer (links) mit ihrer Vorgängerin Glenda Rivera.



Der Schweizer Autodesigner Mark Stehrenberger mit seiner Gattin Pamela Easter.